

Ausflug auf den blauen Planeten

**Interaktives Theater für Kinder ab 6 Jahren,
gespielt von Ruth Oehler und Theresa Tschira**

„Sternenstaubspitze! Ein Ausflug auf die Erde!“ Freut sich Sammi Saturn und steigt in seinen Sternenringflitzer. Noch weit entfernt startet Manni Mars mit seiner Turborakete. Doch plötzlich gibt es einen Knall und Sammi stößt mit seinem neuen Mitschüler Manni Mars zusammen. „Du hast meinen Sternenringflitzer zerstört!“ ruft Sammi verärgert.

Als die beiden nun auch noch erfahren, dass sie den blauen Planeten gemeinsam erkunden sollen, sind sie erstmal gar nicht begeistert. „Aber du bist ja ganz rot, igitt! Ich will die Erde nur mit jemandem erkunden, der so grün ist, wie ich!“ ruft Sammi. Schnell hat auch Manni genug von seinem Exkursionspartner: „Dann löse ich das Rätsel eben alleine!“

Doch so einfach ist das gar nicht, und erst als Manni bereit ist, sein Fernrohr an Sammi auszuleihen, kann Sammi eine entscheidende Entdeckung machen, die beide der Lösung des Rätsels näher bringt.

Mit Hilfe der Erdenkinder lernen die beiden zusammenzuarbeiten, und alle zusammen schaffen es schließlich, das knifflige Rätsel um den blauen Planeten zu lösen.

Dabei stellen sie auch fest, dass es viele verschiedene Bewohner auf der Erde gibt und, dass Unterschiede ganz normal sind.

Sie sehen, wie viel Spaß es machen kann, sich gegenseitig zu helfen und gemeinsam Neues zu entdecken.

Und da die Erdenkinder die beiden am Ende des Stücks auf die Idee bringen, den Sternenstahlschrauber gegen die feuerfeste Flammenfolie zu tauschen, können beide auch ihre Raketen wieder reparieren und abheben.

Dies ist ein interaktives Theaterstück, das zeigt, wie sinnvoll es sein kann, die eigenen Vorurteile zu hinterfragen und miteinander zu arbeiten statt gegeneinander.

Die spontanen Reaktionen der Kinder werden ins Spiel mit einbezogen.

Durch ihre Reaktionen und Äußerungen bringen die Kinder ihre Erfahrungen und Themen in das Geschehen mit ein und gestalten es so kreativ mit.

Benötigte Spielfläche ca. 4 m x 4 m; Dauer: ca. 45 Min;



www.dasmobiletheater.de